

Inhalt

Aufstieg und Verfall der Kulturen 1

Vorwort des Verfassers zur deutschen Ausgabe	13
Aus dem Vorwort des Verfassers zur englischen Ausgabe	14
Vorwort des Übersetzers	15
Plan des Gesamtwerkes	18
Jonas Cohn: Einführung in Toynbees Geschichtslehre .	19

1. Einleitung

I. Die Sinneinheiten der Geschichtswissenschaft	33
II. Die vergleichende Untersuchung der Kulturen	46
Der christlich-orthodoxe Gesellschaftskörper Die iranischen und arabischen Gesellschaftskörper und der nahöstliche Gesellschaftskörper Der indische Gesellschaftskörper Der chinesische Gesellschafts- körper »Die Fossilien« Der minoische Gesell- schaftskörper Der sumerische Gesellschaftskörper Der hettitische und der babylonische Gesellschafts- körper Der ägyptische Gesellschaftskörper An- den-, Yukatan-, mexikanische und Maya-Gesell- schaftskörper	
III. Die Vergleichbarkeit der Gesellschaftskörper	75
1. Kulturen und primitive Gesellschaftskörper	75
2. Der Unbegriff der »Einheit der Kultur«	77
3. Der Beweisgrund für die Vergleichbarkeit der Kulturen	84
4. Geschichte, Wissenschaft und Dichtung	86

2. Die Entstehung der Kulturen

IV. Das Problem – und wie es nicht gelöst werden kann	93
1. Die Fragestellung	93
2. Rasse	97
3. Umwelt	101
V. Herausforderung und Antwort	107
1. Der mythologische Leitfaden	107
2. Anwendung des Mythos auf das Problem	116
Der unvorhersehbare Faktor	116

Die Entstehung der ägyptischen Kultur	118
Die Entstehung der sumerischen Kultur	124
Die Entstehung der chinesischen Kultur	125
Die Entstehung der Maya- und der Anden-Kultur	126
Die Entstehung der minoischen Kultur	127
Die Entstehung der angegliederten Kulturen . .	128
vi. Der Mühe Preis	132
Eine strengere Probe	132
Mittelamerika	132
Ceylon	133
Die nordarabische Wüste	134
Die Osterinsel	135
Neu-England	136
Die römische Campagna	137
Perfida Capua	137
Der Rat des Artembares	138
Die Odyssee und der Auszug aus Ägypten . .	139
Die Tuwasduwillste	139
vii. Die Herausforderung von seiten der Umwelt	141
1. Der Anreiz der harten Länder	141
Gang der Untersuchung	141
Der Gelbe Fluß und der Jangtse	141
Attika und Boiotien	142
Byzanz und Kalchedon	144
Israeliten, Phönizier und Philister	146
Brandenburg und das Rheinland	149
Schottland und England	150
Der Kampf um Nordamerika	150
2. Der Anreiz des Neulandes	154
3. Der Anreiz der Schläge	165
4. Der Anreiz des Druckes	170
In der ägyptischen Welt	170
In der iranischen Welt	171
In der russisch-orthodoxen Christenheit . .	173
In der abendländischen Welt gegenüber den festländischen Barbaren	175
In der abendländischen Welt gegenüber dem osmanischen Reich	178
An den Westgrenzen der abendländischen Welt	181
5. Der Anreiz der Belastungen	186
Lahme Schmiede und blinde Dichter	186

Sklaverei	188
Phanarioten, Kasan-Tataren und Levantiner	192
Die Juden	198
viii. Die goldene Mitte	204
1. Genug und zuviel	204
2. Vergleiche zwischen drei Gliedern	210
Ein neuer Zugang zum Problem	210
Norwegen – Island – Grönland	211
Dixie – Massachusetts – Maine	212
Brasilien – La Plata – Patagonien	213
Galloway – Ulster – Appalachia	214
Reaktionen gegen Kriegsverwüstungen	215
Chinesische Reaktion auf die Herausforderung der Auswanderung	217
Slawen, Achaier, Germanen, Kelten	217
3. Die gescheiterten Kulturen	221
Die »Nachhut« der germanischen Völkerwande- rung	221
Die gescheiterte fernwestliche christliche Kultur .	222
Die gescheiterte skandinavische Kultur	224
4. Der Vorstoß des Islam gegen die Christenheiten .	229
3. Das Wachstum der Kulturen	
ix. Die gehemmten Kulturen	233
1. Polynesier, Eskimo und Nomaden	233
2. Die Osmanen	242
3. Die Spartaner	251
4. Allgemeine Merkmale	254
Exkurs: See und Steppe als Sprachenvermittler .	260
x. Das Wachstum von Kulturen	261
1. Zwei falsche Spuren	261
2. Fortschritt zur Selbstbestimmung	275
xi. Eine Analyse des Wachstums	288
1. Gesellschaftskörper und Individuum	288
2. Rückzug und Wiederkehr: Einzelmenschen .	298
Der heilige Paulus	308
Der heilige Benedikt	309
Der heilige Gregor der Große	310
Der Buddha	311
Mohammed	311

Machiavelli	313
Dante	315
3. Rückzug und Wiederkehr: Schöpferische Minderheiten	315
Athen im zweiten Abschnitt des Wachstums des hellenischen Gesellschaftskörpers	315
Italien im zweiten Abschnitt des Wachstums des abendländischen Gesellschaftskörpers	317
England im dritten Abschnitt des Wachstums des abendländischen Gesellschaftskörpers	321
Was soll Rußlands Rolle in unserer abendländischen Geschichte sein?	326
xii. Differenzierung durch Wachstum.	327

Aufstieg und Verfall der Kulturen 2

4. Der Niederbruch der Kulturen

xiii. Die Natur des Problems	331
xiv. Deterministische Lösungen	334
xv. Der Verlust der Herrschaft über die Umwelt	344
1. Die physische Umwelt	344
2. Die menschliche Umwelt	351
3. Ein negatives Urteil	366
xvi. Versagen der Selbstbestimmung	367
1. Die mechanische Natur der Nachahmung	367
2. Neuer Wein in alten Schläuchen	373
Anpassungen, Revolutionen und Übersteigerungen	373
Der Einbruch des Industrialismus in die Sklaverei	376
Der Einbruch von Demokratie und Industrialismus in den Krieg	378
Der Einbruch von Demokratie und Industrialismus in die Territorialsouveränität	381
Der Einbruch des Industrialismus in das Privateigentum	387
Der Einbruch der Demokratie in das Bildungswesen	389

Der Einbruch des italienischen Verwaltungs-	391
systems in die transalpine Regierungsform	
Der Einbruch der Solonischen Revolution in	392
die hellenischen Stadtstaaten	
Der Einbruch des Parochialismus in die abend-	396
ländische christliche Kirche	
Der Einbruch des Einheitsgedankens in die	
Religion	398
Der Einbruch der Religion in das Kasten-	
wesen	401
Der Einbruch der Kultur in die Arbeitstei-	
lung	403
Der Einbruch der Kultur in die Nach-	
ahmung.	408
3. Die Nemesis der Schöpferkraft – Vergötzung	
eines vergänglichen Selbst	409
Die Umkehrung der Rollen	409
Die Judenschaft	412
Athen	413
Italien	414
Südkarolina	418
Neues Licht auf alte Probleme	420
4. Die Nemesis der Schöpferkraft – Vergötzung	
einer vergänglichen Institution	421
Der hellenische Stadtstaat	421
Das oströmische Reich	424
Könige, Parlamente und Bürokratien	427
5. Die Nemesis der Schöpferkraft – Vergötzung	
einer vergänglichen Technik	433
Fische, Reptilien und Säugetiere	433
Die Nemesis in der Industrie	438
Die Nemesis in der Kriegsführung	439
6. Der selbstmörderische Charakter des Mili-	
tarismus	446
Kόρος, "Υβρις, "Ατη	446
Assyrien	447
Karl der Große	455
Timur Lenk	456
Der Markgraf wird Freibeuter	460
7. Der Siegesrausch	462
Der Heilige Stuhl	462

5. Der Zerfall der Kulturen

xvii. Das Wesen des Zerfalls	475
1. Allgemeiner Überblick	475
2. Spaltung und Wiedergeburt	485
xviii. Die Spaltung im Sozialkörper	488
1. Herrschende Minderheiten	488
2. Innere Proletariate	494
Ein hellenischer Prototyp	494
Eine minoische Lücke und einige hettitische Spuren	501
Das japanische innere Proletariat	502
Innere Proletariate unter fremden Universal- staaten	503
Das babylonische und das syrische innere Pro- letariat	505
Das indische und chinesische innere Proleta- riat	511
Das Vermächtnis des sumerischen inneren Proletariats	514
3. Das innere Proletariat in der abendländischen Welt	515
4. Äußere Proletariate	529
Ein hellenisches Beispiel	533
5. Äußeres Proletariat der abendländischen Welt	540
6. Fremde und einheimische Einflüsse	550
Eine Erweiterung der Horizonte	550
Herrschende Minderheiten und äußere Pro- letariate	551
Innere Proletariate	556
xix. Spaltung in der Seele	559
1. Alternative Weisen des Verhaltens, Fühlens und Lebens	559
2. Sichgehenlassen und Selbstbeherrschung . .	573
3. Fahnenflucht und Märtyrerstum	576
4. Das Gefühl des Getriebenwerdens und das Gefühl der Sündhaftigkeit	579
5. Das Gefühl der Promiskuität	593
Vulgarität und Barbarei in den Sitten . . .	593
Vulgarität und Barbarei in der Kunst . . .	605
Lingua franca	607

Synkretismus in der Religion	615
Cuius regio eius religio?	626
6. Das Gefühl der Einheit	642
7. Archaismus	654
8. Futurismus	667
9. Die Selbstüberschreitung des Futurismus	674
10. Abkehr und Verklärung	681
11. Wiedergeburt	687
xx. Die Beziehung zwischen zerfallenden Gesellschaftskörpern und Individuen	690
1. Der schöpferische Genius als Erlöser	690
2. Der Erlöser mit dem Schwert	691
3. Der Erlöser mit der Zeitmaschine	696
4. Der Philosoph in der Maske des Königs	698
5. Der in einem Menschen inkarnierte Gott	703
xxi. Der Rhythmus des Zerfalls	708
xxii. Standardisierung als Begleiterscheinung des Zerfalls	718

Tafeln

I. Zeittafel der Kulturen	92
II. Universalstaaten	722
III. Philosophien	724
IV. Höhere Religionen	725
V. Barbarische Kriegshorden	726
VI. Gesamtübersicht	730
Register	738